

DR. FRANZ VON LISZT
PROFESSOR DER RECHTE.

HALLE A/S., DEN
Geiststrasse 32.

18/4

1896

Verehrter Herr Kollege,

Am 25. Mai findet in Köln (am Rhein) Hotel Ernst 11 Uhr Vormittags eine außerordentliche Sitzung des geschäftsführenden Ausschusses der Internationalen Kriminalistischen Vereinigung statt. Da auf der Tagessitzung der Organisation der Vereinigung steht, haben wir beschlossen, aus den einzelnen Ländern Vertrauensmänner einzuladen. Ich



erlaube mir daher an Sie die Anfrage,
ob Sie nicht geneigt wären, zu handeln,
oder wenn Sie verhindert sind, einen
Vertreter zu schicken.

Damit verbinde ich eine weitere Bitte.
Sie kennen wohl unsere „Législation
penale comparée“, die eben ins Spani-
sche übersetzt wird. Ich möchte
Nachträge dazu in dem Bulletin
unserer Vereinigung bringen. Waren
Sie nicht geneigt, für Ihr Vaterland
uns (deutsch oder französisch) eine
Darstellung der neuesten Bewegung



zu Gesetzgebung und Litteratur
der Strafrechts zu schreiben?

Über fremdländischen Antwort entgegngescheud bin ich mit Collegalem
Gruß

Für sehr ergebener

Wohl



UNIVERSIDAD
DE SALAMANCA

GREDOS.USAL.ES